

A1_Eignungskriterien

Name des Verfahrens: **ANÜ: Geschäftsbereich IT und Infrastruktur**
Los 3: Fachliche Weiterentwicklung In- und Output-Management



Kriterium	Erläuterungen	Inhaltliche Mindestanforderungen
1. Auflagen zur persönlichen Lage		
1.1 Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit:	Abgabe einer Eigenerklärung vom Bieter/jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zur Zuverlässigkeit gemäß §§ 123, 124 GWB (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 1.1).	Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 1.1 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
1.2 Eigenerklärung Mindestlohn und Tariftreue:	Abgabe einer Eigenerklärung vom Bieter/jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zur Einhaltung der Pflicht zur Zahlung des Mindestlohns und zur Tariftreue (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 1.2).	Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 1.2 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
1.3 Eigenerklärung zu Russlandsanktionen:	Abgabe einer Eigenerklärung vom Bieter/jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft, von jedem benannten Nachunternehmer, dass die Art. 5k Abs. 1 VO (EU) 833/2014 genannten Sachverhalte zu Russlandsanktionen eingehalten werden (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 1.3).	Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 1.3 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
2.1 Nachweis einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung:	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters, dass eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung vorhanden ist, bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird und diese während der gesamten Vertragslaufzeit aufrecht erhalten wird (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 2.1). Im Fall einer Bietergemeinschaft muss eine entsprechende Versicherung von mindestens einem Mitglied oder alternativ von der Bietergemeinschaft selbst vorhanden sein.	Bestehen einer im Rahmen und Umfang marktüblichen Industriehaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 2.1 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
2.2 Nachweis einer ausreichenden Bonität:	Mindestens befriedigende Bonität nach Maßgabe des Bonitätsindex nach Creditreform zum 31.12.2025 oder später bzw. entsprechende Ausfallwahrscheinlichkeit anderer anerkannter Bonitätsindizes (z.B. DSGV-Rating) (Nachzuweisen durch Vorlage Nachweis). Im Fall einer Bietergemeinschaft muss eine entsprechende Bonität von allen Mitgliedern vorhanden sein und nachgewiesen werden.	Musskriterium; erfolgt kein Nachweis wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit		
3.1 Eigenerklärung über geeignete Unternehmensreferenzen:	Abgabe einer Eigenerklärung über geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge, die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die nachfolgenden Bedingungen erfüllt: - Projektbeginn und -ende nicht länger als fünf (5) Kalenderjahre zurückliegend - Einsatz im tätigkeitsbezogenen Bereich - Aufzeigen der Kompetenz für auftragskonforme Umsetzungen (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 3.1).	Es sind mindestens 5 vergleichbare Referenzprojekte nachzuweisen. - davon innerhalb der EU: 5 (5 von 5) - davon in der Finanz-/Versicherungsbranche innerhalb der EU: 3 (3 von 5) - davon bei einem Kunden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist: 2 (2 von 5) - davon bei einem Sozialversicherungsträger innerhalb der Bundesrepublik Deutschland: 1 (1 von 5) Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.1 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
Liegen die geforderten Referenzen vor, kommen für diese folgende Kriterien zur Anwendung:		
3.1.1 Dauer der Beauftragung pro Referenz:	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft, pro Referenz, welche Laufzeit die Aufträge hatten. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung im Rahmen der Referenz: Anlage A2, Ziffer 3.1).	Die Laufzeit der Aufträge muss mindestens 2 Jahre betragen. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.1 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
3.1.2 Anzahl der auftraggeberseitig geforderten Austausche von Mitarbeitenden pro Referenz:	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft pro Referenz, bei welchem Referenzprojekt vom Auftraggeber ein Austausch eingesetzter Mitarbeitender gefordert wurde. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung im Rahmen der Referenz: Anlage A2, Ziffer 3.1).	Die Anzahl der auftraggeberseitig geforderten Austausche von Mitarbeitenden muss "0" betragen. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.1 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
Zusätzlich zu den geforderten Referenzen gelten folgende Kriterien in der jeweils genannten Ausprägung:		
3.2 Abdeckung der beschriebenen möglichen Einsatzzinhalte durch das vorhandene Personal:	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft, wieviel der beschriebenen möglichen Einsatzzinhalte durch das vorhandene Personal abgedeckt werden.. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 3.2).	Die Abdeckung der beschriebenen möglichen Einsatzzinhalte (Anlage B1c, Anhang-3 Profile-Katalog / entsprechende Loszuordnung) durch das vorhandene Personal muss 100% betragen. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.2 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
3.3.1 Eigenerklärung zu den Mitarbeitern (1/2):	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft über die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit der Mitarbeitenden mit einschlägiger Ausbildung und mehrjähriger Erfahrung in der Mitarbeit im aufgezeigten Bereich im regulatorischen Umfeld, die innerhalb der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung stehen. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 3.3).	Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit der fachlichen Mitarbeiter muss mindestens 2 Jahre betragen. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.3 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
3.3.2 Eigenerklärung zu den Mitarbeitern (2/2):	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft über die durchschnittliche Jahre der Berufserfahrung der Mitarbeiter mit einschlägiger Ausbildung und mehrjähriger Erfahrung im aufgezeigten Bereich im regulatorischen Umfeld, die innerhalb der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung stehen. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 3.3).	Die durchschnittlichen Jahre der Berufserfahrung der fachlichen Mitarbeiter muss mindestens 6 Jahre betragen. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.3 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
3.4 Jahre der Geschäftstätigkeit:	Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft über die Jahre der Geschäftstätigkeit im aufgezeigten Bereich. Bei einem reinem Wechsel der Rechtsform zählen die Jahre der Geschäftstätigkeit im aufgezeigten Bereich des Vorunternehmens mit. Bei einer Fusion mit einem oder Zukauf eines Drittunternehmens zählen die Jahre der Geschäftstätigkeit im aufgezeigten Bereich eines fusionierten oder gekauften Unternehmens mit, sofern das betroffene Unternehmen über eine höhere Anzahl an Jahren der Geschäftstätigkeit im tätigkeitsbezogenen Bereich verfügt und die Mehrzahl der Mitarbeitenden des betroffenen Unternehmens mit übergegangen sind. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 3.4).	Die Jahre der Geschäftstätigkeit des Bieters/jedes Mitglieds der Bietergemeinschaft muss 10 Jahre betragen. Musskriterium; erfolgt keine Eigenerklärung über die Anlage A2, Ziffer 3.4 wird der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

A1_Eignungskriterien

Name des Verfahrens: **ANÜ: Geschäftsbereich IT und Infrastruktur**
Los 3: Fachliche Weiterentwicklung In- und Output-Management

